

Kleine Stauanlagen

05. November 2020, Augsburg



Foto: Ruhrverband

Wie gut sind
Sie vorbereitet?

DWA AUDIT
Hochwasservorsorge

www.dwa.de/audit

Inhalt

Stauanlagen sind ein Bestandteil der Landschaft in Deutschland. Insbesondere in den Mittelgebirgen wird das Wasser der Bäche und kleinen Flüsse seit Jahrhunderten in kleinen Teichen oder Stauhaltungen für verschiedenste Zwecke gespeichert. Vom Fischteich über den kleinen Freizeitsee bis zum Hochwasserrückhaltebecken reichen die vielfältigen Nutzungen. So sehr sich die Gesellschaft an das Vorhandensein dieser Wasserflächen gewöhnt hat, so wenig ist ihr bewusst, dass auch beim Versagen von kleinen Anlagen Schäden entstehen können.

Die 2004 in überarbeiteter Fassung erschienene Norm DIN 19700 führt erstmals die Klassifizierung von Stauanlagen nach Größe und Gefährdungspotenzial ein, jedoch zeigt sich bei genauerer Betrachtung, dass die Regelungen für kleine Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken nur an wenigen Stellen explizite Vereinfachungen gegenüber großen Stauanlagen beschreiben. An anderen Stellen sind Erleichterungen nur grundsätzlich ermöglicht und müssen vom planenden Ingenieur weiter entwickelt und ausgestaltet werden.

Das Merkblatt DWA-M 522 (Mai 2015) „Kleine Talsperren und kleine Hochwasserrückhaltebecken“ gibt Anregungen, wie diese Anlagen unter Zugrundelegung der Norm DIN 19700 wirtschaftlich und sicher geplant, gebaut und betrieben werden können. Mit dem ergänzenden DWA-Themenband T3/2019 wird den Eigentümern, Betreibern, Planern und Aufsichtsbehörden noch eine Handreichung gegeben, wie der Betrieb und die Dokumentation kleiner Anlagen optimiert werden kann.

Das Seminar stellt das Merkblatt DWA-M 522 sowie den zugehörigen Themenband vor und erläutert mögliche Erleichterungen gegenüber großen Stauanlagen, ohne das von der DIN-Norm vorgegebene Sicherheitsniveau zu unterschreiten. Darüber hinaus werden Empfehlungen für einfache und robuste Bauweisen gegeben, die sich in der Praxis bewährt haben und mit denen allzu umfangreiche Analysen und Berechnungen vermieden werden können.

Leitung

Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl, TU Dresden

Zielgruppe

Eigentümer, Unterhaltungspflichtige und Betreiber von kleinen Talsperren und kleinen Hochwasserrückhaltebecken, Aufsichtsbehörden, Wasserwirtschaftsverbände, Hochwasserschutz-Zweckverbände und Ingenieurbüros

Teilnahmegebühren:

DWA-Mitglieder: 360 €, Nichtmitglieder: 430 €

Inkl. Themenband T3/2019 von 2019 und Tagesverpflegung. Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV, SWV und VSA) und BWK erhalten Mitgliedspreise.

DWA-Mitglieder: Auszubildende, Studierende, Pensionäre – Preise auf Anfrage.

Veranstaltungsort

Bio Hotel Bayerischer Wirt GmbH

Neuburger Strasse 122 · 86167 Augsburg

Tel.: +49 821 7909750 · Internet: www.bayerischer-wirt.de



Mit DB-Veranstaltungsticket zum Festpreis ab 99 € zur DWA-Veranstaltung
www.dwa.de/db-veranstaltungsticket

Weitere Informationen

Frau Angelika Schiffbauer

Tel.: +49 2242 872-156 · E-Mail: schiffbauer@dwa.de

Programm Donnerstag, 05. November 2020

- | | |
|--|--|
| <p>9:30 Begrüßung, Einführung
<i>Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl, TU Dresden (Seminarleitung)</i></p> <p>9:45 Klassifizierung und rechtliche Grundlagen kleiner Stauanlagen
<i>Dipl.-Ing. Matthias Groteklaes, Regierungspräsidium Freiburg</i></p> <p>10:15 Hydrologische und hydraulische Bemessung kleiner Stauanlagen
<i>Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl, TU Dresden</i></p> <p>10:45 Kaffeepause</p> <p>11:15 Betriebseinrichtungen kleiner Stauanlagen
<i>Dipl.-Ing. Jörg Koch, WALD + CORBE Consulting, Hügelsheim</i></p> <p>11:45 Geotechnische Fragestellungen an kleinen Stauanlagen
<i>Dr.-Ing. Andreas Bieberstein, Karlsruher Institut für Technologie</i></p> <p>12:15 Zuverlässigkeitsnachweise für kleine Staudämme
<i>Prof. Dr.-Ing. Volker Bettzieche, Ruhrverband, Essen</i></p> <p>12:45 Mittagspause</p> | <p>13:30 Bauweisen für überströmbare Dämme und Deiche
<i>Dr.-Ing. Andreas Bieberstein, Karlsruher Institut für Technologie</i></p> <p>14:00 Von der Bemessung bis zur Inbetriebnahme – Ausgeführte Projekte kleiner Stauanlagen
<i>Dipl.-Ing. Jörg Koch, WALD + CORBE Consulting, Hügelsheim</i></p> <p>14:30 Betrieb kleiner Stauanlagen anhand von Beispielen
<i>Dipl.-Ing. Lothar Knödl, Stadt Sinsheim</i></p> <p>15:00 Kaffeepause</p> <p>15:30 Versagen von kleinen Stauanlagen am Beispiel Dammbruch Glashütte
<i>Prof. Dr.-Ing. habil. Reinhard Pohl, TU Dresden</i></p> <p>16:00 Der neue DWA-Themenband T3/2019 „Dokumente für kleine Talsperren und Hochwasserrückhaltebecken – Handreichung für Betreiber ergänzend zum Merkblatt DWA-M 522“
<i>Prof. Dr.-Ing. Volker Bettzieche, Ruhrverband, Essen</i></p> <p>16:30 Diskussion und Schlusswort</p> <p>16:45 Ende der Veranstaltung</p> |
|--|--|



Anmeldung

☐ Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar „Kleine Stauanlagen“ am 05. November 2020, Augsburg an (10WW814/20).

Anmeldebestätigung erfolgt per E-Mail.
Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit.

Deutscher Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V. (DWA)

Frau Angelika Schiffbauer
Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef

Formular senden

Teilnehmer: Vor- und Zuname, Titel

Firma/Behörde

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefon

DWA-Mitgliedsnummer

Datum/Unterschrift

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA sind unter www.dwa.de/veranstaltungen/agb hinterlegt. Bei Bedarf schicken wir Ihnen die AGB gerne zu.

- ☐ Ja, ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DWA.
☐ Ja, ich willige ein, künftig Informationen über Produkte der DWA/GFA per E-Mail zu erhalten.
 Diese Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.